

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for Staats-Anlehen, Andere öffentl. Anlehen, Pfandbriefe, Diverse Lose, Actien von Transport-Unternehmungen, and Industrie-Actien.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 48.

Dienstag den 28. Februar 1888.

(989-1) Nr. 119. B. Sch. R. Concursauschreibung. An der dreiclassigen Volksschule in Töplitz ist die zweite Lehrerstelle mit dem Jahresgehälte von 450 fl., eventuell die dritte Lehrerstelle mit dem Jahresgehälte von 400 fl. in Erledigung gekommen.

(987-1) Nr. 1634. Bezirks-Hebammenstelle. Die Bezirkshebammenstelle für den Pfarrsprengel Aich mit dem Wohnsitz in Aich ist zu besetzen.

welchem diese Epidemie amtlich erloschen sein wird, den Gewerbetreibenden und Händlern aus Laibach und Umgebung und dem Hilfspersonale derselben der Besuch der Jahr- und Wochenmärkte im politischen Bezirke Tschernembl nur unter der Bedingung gestattet, dass dieselben mit Gesundheitscertificaten versehen seien, in welchen amtlich und ärztlich bestätigt ist, dass sie und ihre Familie gesund sind und nicht in einem mit Blattern inficirten Hause wohnen.

(988-1) Hundmachung. Nr. 1659. Die gefertigte k. k. Bezirkshauptmannschaft gibt hiemit bekannt, dass Gewerbetreibenden, Händlern und deren Hilfspersonale aus Laibach und der Umgebung der Besuch der Jahr- und Wochenmärkte im Bezirke nur gegen Vorbringung von Certificaten, aus welchen zu ersehen ist, dass dieselben und ihre Familien gesund sind und sie nicht in einem mit Blattern inficirten Hause wohnen, gestattet wird.

Anzeigebblatt.

(972-1) Nr. 608. Bekanntmachung. Das hochlöbliche k. k. Landesgericht in Laibach hat die über Ignaz Gerca am 24. März 1887, Zahl 3882, wegen Wahnsinnes verhängte Curatel mit Rathschluß vom 21. Jänner 1888, Zahl 444, aufzuheben befunden.

(979-1) Nr. 1931. Curatorsbestellung. Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht: Es sei in der Executionssache des Herrn Doctor Pirnat von Stein gegen Johann Repnit von Zalog, resp. dessen Verlass, Johann Vidmar von Zalog zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Bescheid vom 22. Februar 1888, Zahl 1931, zugestellt worden.

Zahl 112 ad Catastralgemeinde Unter-Birnitsch, für welche kein Anbot gemacht wurde, zur zweiten auf den 7. März 1888, vormittags 10 Uhr, anberaumten Feilbietungs-Tagsatzung mit dem Anhang geschritten, dass diese Pfandrealtät bei derselben allenfalls auch unter dem Schätzwerte per 1420 fl. an den Meistbietenden gegen Erfüllung der Feilbietungsbedingung hintergegeben werden würde.

abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt. R. k. Bezirksgericht Stein am 25ten Jänner 1888.

(974-1) Nr. 844. Curatorsbestellung. Der Tabulargläubigerin Maria Rebolj von Kraxen, unbekanntem Aufenthaltes, wird in der Realexecutionssache des Georg Mellitzer von Mannsburg gegen Franz Uranter von Koreno Herr Josef Rus von St. Veit als Curator ad actum bestellt und demselben der Feilbietungsbescheid vom 29. Jänner 1888, Zahl 337, eingehändigt.

(984-1) Nr. 2430. Curatorsbestellung. Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über die Klage des Lorenz Cerne (durch Doctor Sajovic) gegen den Verlass des Matthäus Jakotnik von Oberschischta pcto. 369 fl. f. A. dem geklagten Verlasse Herr Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und ihm der hiergerichtliche Bescheid vom 31. Jänner 1888, B. 2430, zufolge welchem die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den 9. März 1888 angeordnet wurde, eingehändigt.

(875-1) Nr. 418. Erinnerung an Georg Flöre und Johann Gebalc, resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den Georg Flöre und Johann Gebalc, resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert: Es habe wider sie bei diesem Gerichte Johanna Lomberger, vermittelte gewesene Flöre von Peral (durch Dr. Schmidinger), die Klage de praes. 11. Jänner 1888, Zahl 418, und zwar gegen den erstern pcto. Anerkennung der Erbschaft der Realität Einlage Zahl 343 der Catastralgemeinde Stein und gegen den zweiten pcto. Anerkennung der Verjährung seiner bei dieser Realität pfandreichtlich einverleibten Forderung auf Grund des Schuldscheines vom 17. Jänner 1842 und der Cession vom 15. Jänner 1845 per 143 fl. C.M. f. A., worüber in Summarverfahren die Tagsatzung auf den 14. März 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

(195-2) St. 6841. Imenovanje skrbnika. Neznano kje nahajajočemu se toženemu Petru Brajdiču iz Zapudja štev. 13, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo dne 10. novembra 1887, št. 6841, tožitelja Janeza Stefaniča iz Črnomlja, zaradi 100 gold. gospod Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (curator ad actum), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k skrajsani razpravi v sumarnem postopku določilo v dan 17. marca 1888 dopoludne ob 9. uri.

(285-1) St. 7684. Imenovanje skrbnika. Neznano kje nahajajočemu se Mikotu Marentiču iz Tribuč, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 15. decembra 1887, št. 7684, tožitelja Janeza Gregoriča iz Dragovanje Vasi zaradi 50 gold. c. s. c., Mate Milinovič iz Tribuč skrbnikom na čin (curator ad actum), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k skrajsanemu postopku določilo v dan 24. marca 1888 dopoludne ob 9. uri.

(985-1) Nr. 2807. Zweite exec. Feilbietung. In der Executionssache der böhmischen Escomptebank (durch Dr. Brdiczka) gegen die Verlassenschaften des Carl Havranek und Adolf Bieling pcto. 7461 fl. 77 kr. f. A. wird im Nachhange des Bescheides vom 8. Dezember 1887, Zahl 29090, wegen der Feilbietung der weiters in Execution gezogenen Realität Einlage

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen

(382-2) St. 3215. Imenovanje skrbnika. Neznano kje nahajajočemu se Janezu Bukovcu iz Zagojzdača, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 1. junija 1887, št. 3215, tožitelja Marka Bukovca iz Čepelj zaradi 157 gold. 25 kr. gosp. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (curator ad actum), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k skrajsanemu postopku določilo v dan 17. marca 1888 dopoludne ob 9. uri.

(992—1) St. 890.

**Naznanilo.**

V dan 2. marca 1888 ob 10. uri dopoludne se bode pri podpisani sodnji druga izvršilna dražba zemljišč Frana Srebotnaka iz Oreheka pod vložno št. 39 katastralne občine Orehek vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni dne 4. februvarja 1888.

(878—1) Nr. 491.

**Reassumierung executiver Feilbietungen.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird mit Bezug auf das Edict vom 10ten Jänner 1884, Zahl 162, bekannt gegeben, daß in der Executionsfache der krainischen Sparcasse in Laibach gegen Johann Jaki von Bogorica pcto. 100 fl. die executive Feilbietung der auf 6050 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 12 der Steuergemeinde Feistritz ohne Zubehör auf den

21. März und 25. April 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, mit dem früheren Anhang reassumiert werden ist.

K. k. Bezirksgericht Rassenfuß am 27. Jänner 1888.

(871—1) Nr. 10245.

**Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Franz Stare von Bodice (durch Dr. Pirnat) die executive Versteigerung der dem Matthäus Rimovc von Bufovca gehörigen, gerichtl. auf 3450 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 37 ad Catastralgemeinde Bufovca sammt dem auf 125 fl. geschätzten gesellsch. Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

17. März

und die zweite auf den 18. April 1888, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Stein am 11ten Dezember 1887.

(501—1) Nr. 3816.

**Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Mesojedec von Kumpolje die executive Versteigerung der dem Johann Grum von Kumpolje gehörigen, gerichtl. auf 1266 Gulden geschätzten Realität sammt wenigen Wirtschaftsgeräthen als fundus in-structus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

20. März

und die zweite auf den 20. April 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Ratschach am 13ten Dezember 1887.

(886—1) St. 352.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Anton Glavan iz Mal. Črnela je proti umrlemu Bernardu Šereku od Malega Črnela in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 25. januarja 1888, št. 352, zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 14 katastralne občine Gorenja Vas pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Jožef Kastelic iz Mleševega skrbnikom postavil in se v redno ustmeno razpravo odredil dan na 23. marca 1888

ob 9. uri dopoludne pod nasledki § 29. o. s. r.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 26. januarja 1888.

(866—1) St. 288.

**Oglas.**

Podpisano sodišče naznanja Jožefu Zupančiču s Preske, oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom:

Vložil je proti njim pri tem sodišči Gregor Prelogar s Preske tožbo *de praes.* 14. januarja 1888, št. 288, na priznanje lastninske pravice pri posestvu vložna št. 17 katastralne občine Poljanske vsled priposestovanja s pr., o kateri se je v skrajšano razpravo določil dan na

20. marca 1888

dopoludne ob 9. uri pri tukajšnji sodnji s pristavkom § 18. skrajšanega postopka.

Ker ni znano, kje bivajo toženi, postavil se je v njih zastopanje, na njih nevarnost in troske gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem.

Naznanja se to toženim v ta namen, da pridejo o pravem času sami ali si pa dobé drugega pravnega zastopnika in ga naznanijo temu sodišču, inace se bode ta pravda vršila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 16. januarja 1888.

(744—1) St. 638.

**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo «Kmetске posojilnice na Vrhniki» (po gosp. dr. Ivanu Pitamicu) dovoljuje se izvršilna dražba Matevž Vidrihovega iz Erzelja, sodno na 2230 gld. cenjenega zemljišča vložne št. 129, 130, 131 in 132 katastralne občine Erzelj zavoljo 130 gold. s pr.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

24. marca

in drugi na 26. aprila 1888, vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevnjizni izpisek razgneti so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 6. februvarja 1888.

(888—1) St. 220.

**O k l i c.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Martin Serek iz Malega Črnela št. 1 je proti zamrlemu Mihi Šereku in njegovim neznano kje bivajočim pravnim naslednikom (po skrbniku za čin Jožetu Kastelicu iz Mleševega) in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 18. januarja 1888, št. 220, zaradi priposestovanja zemljišč pod vložno št. 68 katastralne občine Gorenja Vas pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Jože Kastelic iz Mleševega skrbnikom postavil in se v redno ustmeno razpravo odredil dan na 23. marca 1888

ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 29. o. s. r.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 19. januarja 1888.

(867—1) St. 402.

**Oglas.**

Podpisano okrajno sodišče naznanja Matiji Bazlju (Wasel), oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom:

Vložil je proti njim pri tem sodišči Anton Zaman z Kamen Vrha tožbo *de praes.* 20. januarja 1888, št. 402, na priznanje lastninske pravice pri posestvu vložna št. 47 katastralne občine Moravske vsled priposestovanja s pr., o kateri se je v skrajšano razpravo določil dan na

20. marca 1888

dopoludne ob 9. uri pri tukajšnji sodnji s pristavkom § 18. skrajšanega postopka.

Ker ni znano, kje bivajo toženi, postavil se je v njih zastopanje, na njih nevarnost in troske gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem.

Naznanja se to toženim v ta namen, da pridejo o pravem času sami ali si pa dobé drugega pravnega zastopnika in ga naznanijo temu sodišču, inace se bode vršila ta pravda s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 22. januarja 1888.

(887—1) St. 351.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Franc Kavšek iz Malega Črnela je proti svojim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 26. januarja 1888, št. 351, zaradi priposestovanja zemljišč vložna št. 30 katastralne občine Gorenja Vas pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Jože Kastelic iz Mleševega skrbnikom postavil in se v redno ustmeno razpravo odredil dan na 23. marca 1888

ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 29. o. s. r.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 26. januarja 1888.

(740—1) Nr. 355.

**Erinnerung**

an Matthäus Rabitsch von Birnbaum, unbekanntem Aufenthalt, und seine allfällige unbekanntem Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Bezirksgerichte Kronau wird dem Matthäus Rabitsch von Birnbaum, unbekanntem Aufenthalt, und seinen allfälligen unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Margaretha Lach von Birnbaum Nr. 14 die Klage de praes. 3. Februar 1888 auf Anerkennung der Erbschaft bezüglich der Realität Einlage Zahl 14 der Catastralgemeinde Birnbaum eingebracht, worüber die Tagfahrt zur Verhandlung dieser Rechtsfache im ordentlichen mündlichen Verfahren auf den

20. März 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Fribar in Kronau als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Kronau am 6ten Februar 1888.

(588—1) Nr. 6654.

**Erinnerung**

an den unbekannt wo befindlichen Tabularbesitzer Simon Golmajer und dessen unbekannt wo befindliche Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf wird den unbekannt wo befindlichen Tabularbesitzer Simon Golmajer und dessen unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Andreas Kerzšnik, Grundbesitzer in Zerovnica Nr. 1 (durch Dr. Maximilian von Würzbach in Laibach), die Klage pcto. Eigenthums-Anerkennung unter praes. 23. Dezember 1887, Zahl 6654, eingebracht, worüber zum summarischen Verfahren die Tagsetzung auf den

23. März 1888

angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Klinar von Radmannsdorf zum Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 26. Dezember 1887.

(650—2) Nr. 609.

**Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Josef Suppan, als Verwalter der Franz Fortuna'schen Concurssmasse, die executive Versteigerung der im Gerichtsbezirke Sittich, Catastralgemeinde Werhe liegenden, dem Franz Butara gehörigen, gerichtlich auf 3785 fl. geschätzten, in der krain. Landtafel sub Einlage Zahl 418 vorkommenden Realität und des darauf befindlichen, in den obigen Schätzungswert einbezogenen Zugehör's bewilligt, und es seien hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

12. März und die zweite auf den 9. April 1888, jedesmal vormittags um 10 Uhr, im diesgerichtlichen Verhandlungs-Saale mit dem Anhange angeordnet worden, daß diese Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 28. Jänner 1888.

(500—2) Nr. 3691.

**Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Agnes Mejaš (durch Johann Mejaš von Močilno als Nachhaber derselben) die executive Versteigerung der dem Anton Favorsel von Bobborst, derzeit Bergarbeiter in Distro, gehörigen, gerichtlich auf 200 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 67 der Catastralgemeinde Bobborst bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

13. März und die zweite auf den 13. April 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei in Ratschach mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Ratschach am 3ten Dezember 1887.

(668—2) St. 105.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Gregorja Stritofa iz Planine proti Matiji Kuslanu iz Cerknice v izterjanje terjatve 200 gold. s pr. iz poravnave dne 23. avgusta 1886, šte. 7220, dovolila izvršilna dražba na 1629 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 477 zemljiške knjige katastralne občine Cerknica.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na 22. marca in drugi na 21. aprila 1888, vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati. C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 5. januarja 1888.

(892—2) St. 187.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja: Na prošnjo Janeza Pungerča iz Malni dovoljuje se izvršilna dražba Anton Zupančičevega, sodno na 951 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 33 davčne občine Jelševce brez pristojstva v Borstih.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 14. marca in drugi na 18. aprila 1888, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled. C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 14. januarja 1888.

(864—2) St. 248.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja: Na prošnjo Petra Robavsca iz Zidanega Mosta (po gosp. dr. Slancu v Rudolfovem) dovoljuje se izvršilna dražba Jožefu Milaču iz Zagorja lastnih, sodno na 3230 gold. in 960 gold. cenjenih zemljišć vložni št. 78 in 79 katastralne občine Potoška Vas.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 14. marca in drugi na 17. aprila 1888, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode ta zemljišća pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski razgrnjeni so v registraturi na vpogled. C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 21. januarja 1888.

(883—2) St. 113.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja: Anton Zajc iz Višnje Gore je proti umremu Martinu Kalarju z Muljave in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 11. januarja 1888, št. 113, za pripoznanje priposestovanja lastninske pravice zemljišća vložna št. 117 katastralne občine Muljava pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Janez Škubic iz Oselce skrbnikom postavil, in se je v skrajšano razpravo odredil dan na 16. marca 1888 ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 18 P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, šte. 906, z. d. p.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo. C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 12. januarja 1888.

(194—2) St. 7158.

**Imenovanje skrbnika.**

Neznano kje nahajajočemu se Simo Verliniču iz Bojanc, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 24. novembra 1887, št. 7158, tožitelja Save in Petra Verliniča iz Bojanc zaradi priposestovanja, gospod Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišće k rednemu ustmenemu postopku določilo v dan 17. marca 1888 dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 25. novembra 1887.

(183—2) St. 7794.

**Imenovanje skrbnika.**

Neznano kje nahajajočemu se Juriju Brajdiču iz Zapudja št. 4, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo dne 20. decembra 1887, šte. 7794, tožitelja Petra Sterbenca iz Starega Trga zaradi 72 gold. 34 kr. gospod Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišće k skrajšanemu postopku določilo v dan 17. marca 1888 dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 30. decembra 1887.

(671—2) St. 312.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja: Na prošnjo Martina Petriča iz Dol. Logatca proti Matevžu Baragi iz Cerknice v izterjanje terjatve 84 gold. 36 kr. s pr. iz odloka dne 1. avgusta 1886, št. 2838, dovolila se je izvršilna dražba na 2121 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 704 zemljiške knjige katastralne občine Cerknica.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka na 22. marca in 21. aprila 1888, vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo. Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči pregledati. C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 14. januarja 1888.

(893—2) St. 323.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja: Na prošnjo Janeza Rantoha iz Spodnjih Vodah dovoljuje se izvršilna dražba Josip Hrovatovega, sodno na 1656 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 108 davčne občine Tržiše s pristojstvom v Vodaleh.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na 14. marca in drugi na 18. aprila 1888, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled. C. kr. okrajno sodnija v Mokronogu dne 19. januarja 1888.

(872—2) Nr. 10112.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird im Nachhange zum Edicte vom 9ten Dezember 1887, Zahl 10112, hiemit bekannt gemacht, daß am 10. März 1888 zur zweiten executiven Feilbietung der Realität Einlage Zahl 53 ad Catastralgemeinde Wisteršica geschritten werden wird.

R. k. Bezirksgericht Stein am 12ten Februar 1888.

(5278—2) Nr. 8581.

**Uebertragung executiver Feilbietungen.**

Ueber Ansuchen des Matthäus Modic von Gibenschuß werden die mit diesgerichtlichem Bescheide vom 31. August 1887, Zahl 6881, auf den 29. Oktober und 26. November 1887 angeordneten Feilbietungen der der Helena Westel von Seedorf Conscr.-Nr. 15 gehörigen Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 231 ad Niederdorf mit dem früheren Anhange auf den 16. März und 19. April 1888, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts übertragen.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 28sten Oktober 1887.

(672—2) Nr. 336.

**Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Loitsch die executive Versteigerung der dem Verlasse der Johanna Milavc, nunmehr dem erbserklärten Erben Herrn Josef Milavc von Laibach, gehörigen, gerichtlich auf 2250 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 143 der Catastralgemeinde Oberplanina bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 17. März und die zweite auf den 19. April 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Loitsch am 16ten Jänner 1888.

(868—2) Nr. 534.

**Erinnerung**

an Jakob Lap, respective dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Jakob Lap, respective dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Grünthal von Kaplavs (durch Dr. Pirnat) die Klage *de praes.* 14. Jänner 1888, Zahl 534, pcto. Anerkennung der Ersetzung der Realität Einlage Zahl 141 der Catastralgemeinde Mlaka f. A. überreicht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsetzung hiergerichts auf den 9. März 1888, vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Andreas Mejaš von Kaplavs als Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Stein am 26sten Jänner 1888.

**Zahnarzt** (603) 7  
**L. Ehrwerth**

Herrengasse Nr. 1  
ordiniert täglich von 9 bis 5 Uhr.

Zwei (964)  
**Lehrjungen**

aus besseren Häusern, mit guten Schulzeugnissen, werden in der Gemischtwaren-Handlung des **Franz Göderer** in **Gottsohee** am 1. April oder 1. August aufgenommen. Nähere Auskunft bei ihm selbst.

Ein Paar schöne  
**Pfauen**

(Männchen und Weibchen) und eine  
**jüngere Pfauin**

sind zu verkaufen: **Marien-Platz**  
Nr. 4 in **Laibach**. (963) 2-1

Zwei schöne, sonnseitige  
**Wohnungen**

jede bestehend aus 5 Zimmern und sehr bequemen Nebenlocalitäten, sind in der **Deutschen Gasse Nr. 6** für **Georgi** zu vermieten.

Das Nähere daselbst im II. Stock, gassen-seits. (709) 8

**Verkauft werden**

in der **Deutschen Gasse Nr. 6**, I. Stock:  
**Alle Gattungen Einrichtungsstücke, Küchengeräthe, Bücher etc.;** (794) 4

auch wird daselbst eine

**Wohnung**

bestehend aus drei Zimmern, **vermietet.**

**Winter-Pension!**

bestehend aus ganzer Verpflegung, Wohnung und Licht, incl. freier Benützung der Thermalbäder, fl. 50 per Monat. Sämmtliche Räume des Curhauses sind geheizt.

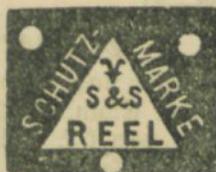
**Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer**  
(Steiermark). (4924) 67-46

**Theodor Gunkel**, Eigenthümer.

**CACAO**  
und  
**CHOCOLADE**

(4852) 233

**VICTOR**



**SCHMIDT & SÖHNE**

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, in **Laibach** bei **Herrn Peter Lassnik**. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

**VICTOR SCHMIDT & SÖHNE**

k. k. landesbef. Fabrikanten, Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., **Alleegasse** Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

**Pferde - Licitation.**

Von Seite des k. k. Staats-Hengstendepôt-Postens zu **Selo in Krain** wird **Samstag am 3. März 1888 um 10 Uhr vormittags** in **Laibach** am **Kaiser-Josefs-Platze** der Hengst Nr. 314 «Gabriel», norische Rasse, Rothtiger, 6 Jahre alt, 165 Centimeter hoch, gegen gleich bare Bezahlung an den Meistbietenden versteigerungsweise hintangegeben werden.

**K. k. Staats-Hengstendepôt Graz, Posten Nr. 3**  
in **Selo bei Laibach.**

(956) 3-2

**Theilhaber**

oder solche, die es werden wollen, können sich vor Verlusten und vielen Unannehmlichkeiten bewahren (Vorsichtsmassregeln bei Eingehung), wenn sie besitzen: Paul, Rechte und Pflichten der Theilhaber von Fabriks- und Handelsgesellschaften aller Art. **Preis 1 fl., mit Postversendung 1 fl. 5 kr.**

Vorräthig bei (978)  
**Kleinmayr & Bamberg**

Buchhandlung in **Laibach.**

(193—1) Nr. 6657.

**Curatelsbestellung.**

Dem **Johann Junic** von **Junice** Nr. 4, unbekanntem Aufenthaltes, rüchfichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde über die Klage de praes. 3. November 1887, Zahl 6657, des **Josef Junic** von **Brelafa** wegen 100 fl. f. A. Herr **Peter Persche** von **Tschernembl** als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagatzung auf den

17. März 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht **Tschernembl** am 8. November 1887.

(185—1) Nr. 6817.

**Curatelsbestellung.**

Dem **Josef Medved** von **Unterberg**, unbekanntem Aufenthaltes, rüchfichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde über die Klage de praes. 2ten September 1887, Z. 5054, des **Ottmar Reich** von **Lindenburg** wegen 231 fl. 36 fr. f. A. Herr **Peter Persche** von **Tschernembl** als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagatzung auf den

17. März 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht **Tschernembl** am 18. November 1887.

(860—2) Nr. 8190.

**Exec. Realitäten - Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte **Littai** wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des **Franz Sumner** von **Izlat** (durch Herrn **Doctor** von **Wurzbach**) die executive Versteigerung der dem **Franz Razborsel** von **Zabreznik** gehörigen, gerichtlich auf 9660 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 72 der Catastralgemeinde **Arzise** und des auf 62 fl. bewerteten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

6. März

und die zweite auf den

6. April 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu zahlen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht **Littai** am 23ten Dezember 1887.

(801—2) Nr. 11329.

**Curatorsbestellung.**

Dem **Josef Kikel** von **Hasenberg** Nr. 5, nun unbekanntem Aufenthaltes, wird hiermit erinnert, dass der in der Executions-sache des **Georg Krische** von **Altlag** gegen ihn pcto. 50 fl. f. A. erlassene Executionsbescheid Zahl 10048 dem ihm unter einem aufgestellten Curator ad actum, **Herrn Florian Tomitsch** von **Gottschee**, zugestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht **Gottschee** am 20sten Dezember 1887.

(196—1) Nr. 6606, 6607, 6608, 6609, 6610.

**Curatelsbestellung.**

Den **Jvan Kuppe**, **Martin Jonke**, **Johann Sterk**, **Marjeta Majerle** und **Paul Majerle** unbekanntem Aufenthaltes, rüchfichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 2. November 1887, Zahlen 6606, 6607, 6608, 6609 und 6610, der **Josef Stare'schen** Erben in **Laibach** wegen 20 fl. f. A., 100 fl., 52 fl., 50 fl. und 25 fl. Herr **Peter Persche** von **Tschernembl** als Curator ad actum bestellt und diesem die Klagsbescheide, womit zum Summar-, rüchfichtlich Bagatell-Verfahren die Tagatzung auf den

17. März 1888,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht **Tschernembl** am 18. November 1887.

(908—1) Nr. 10257.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte **Stein** wird mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict vom 23. Dezember 1887, Zahl 10257, kundgemacht:

Bei fruchtlosem Verstreichen des ersten Feilbietungs-Termines wird in der Executions-sache des k. k. Steueramtes **Stein** (nom. des hohen Aerrars) gegen **Helena Bogataj** von **Sgoša** am

3. März 1888,

vormittags um 10 Uhr, in der diesgerichtlichen Amtskanzlei zur zweiten executiven Feilbietungs-Tagatzung bezüglich der Realität Grundbuchs-Einlage Zahlen 167 und 168 der Catastralgemeinde **Stein** mit dem frühern Anhang geschritten.

R. f. Bezirksgericht **Stein** am 14ten Februar 1888.

(909—2) St. 31.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče na **Krškem** naznanja, da se je vsled prošnje Ant. **Stareta**, **grajščaka** v **Mengisu** (po dr. **Pirnatu** iz **Kamnika**), v izterjanje s tusodnim pravomočnim razdelilnim odlokom z dne 24. julija 1887, stev. 6929, nakazane terjatve s 77 gold. s 5proc. obresti od dneva dražbe in troškov relicitacije dovolila izvršilna relicitacija posestva vlozna stev. 28 davčne občine **Ravno**, katerega je glasom dražbenega zapisnika de praes. 7. maja 1887, st. 4451, **Neza Jeras** iz **Arto** za 416 gold. na javni dražbi kupila na nevarnost in troške zamudne kupiteljice **Neze Jeras**, ter se določi v izvršitev narók na

24. marca 1888

dopoludne od 10. do 12. ure pred tem sodiščem s tem dodatkom, da se bode to zemljišče pri tem naróku tudi pod cenitveno vrednost s 400 gld. prodalo.

C. kr. okrajno sodišče na **Krškem** dne 24. januarja 1888.

Eine

**Mühle**

sammt Grundstücken ist  
**zu verkaufen.**

Wo? sagt die Buchhandlung **Kleinmayr & Bamberg.** (990) 2-1

(840—3) Nr. 1188.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Am 9. März 1888 um 11 Uhr vormittags wird auf Ansuchen der **Selena Mezarsic** von **Wöttling** die zweite executiv Feilbietung der Realität des **Mathias Kompare** von **Wöttling** Nr. 124, sub Einlagen Zahl 922 und 923 der Catastralgemeinde **Wöttling**, stattfinden.

R. f. Bezirksgericht **Wöttling** am 10ten Februar 1888.

(859—3) Nr. 699.

**Curatorsbestellung.**

Im Nachhange zum diesgerichtlichen Bescheide vom 23. Dezember 1887, Zahl 8190, wird den unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern der **Tabulargläubiger Katharina, Barbara und Maria Razborsel** und **Maria Razborsel** geb. **Galuf** von **Zabreznik** bekannt gemacht, dass ihnen zur Wahrung ihrer Tabularrechte bei der executiven Versteigerung der Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 72 der Catastralgemeinde **Arzise** Herr **Lucas Swetec**, k. k. Notar in **Littai**, unter Behändigung der diesbezüglichen Realfeilbietungsbescheide als Curator ad actum bestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht **Littai** am 3ten Februar 1888.

(924—1) Nr. 417.

**Erinnerung**

an **Urban Petric** von **Katschach**, unbekanntem Aufenthaltes, und seine allfälligen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Kronau** wird dem **Urban Petric** von **Katschach**, unbekanntem Aufenthaltes, und seinen allfälligen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte **Simon Malove** von **Katschach** Nr. 25 sub praes. 2. Dezember 1887, Zahl 3625, die Klage auf Anerkennung der Erziehung bezüglich der Realität Einlage Zahl 49 der Catastralgemeinde **Katschach** eingebracht, worüber die Tagatzung zur Verhandlung im ordentlichen mündlichen Verfahren auf den

20. März 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den **Johann Hribar** in **Kronau** als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmässigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabhandlung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht **Kronau** am 12ten Februar 1888.